

Deckenpfronner Wochenblatt

Amtsblatt der Gemeinde Deckenpfronn

Nummer 4 • Donnerstag, 25. Januar 2024

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr - mit Ehrungen für langjährigen Feuerwehrdienst



v.l.n.r.: Bürgermeister Daniel Gött, Dieter Luz (geehrt für 40 Jahre Feuerwehrdienst), Andreas Dongus (geehrt für 40 Jahre Feuerwehrdienst), Ewald Dongus (geehrt für 60 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft) und Kommandant Bernd Lohrer, es fehlt Herbert Ziegler (in Abwesenheit geehrt für 50 Jahre Mitgliedschaft)

INHALTSVERZEICHNIS

Amtliche Bekanntmachungen	8	Kirchliche Mitteilungen	12
Andere Behörden	10	Vereinsnachrichten	15
Kinderbetreuung und Schulen	11	Sonstiges	19

Die erste Hauptversammlung des Jahres fand bei der Feuerwehr statt

Jugendfeuerwehr

Zunächst traf sich um 18 Uhr die Jugendfeuerwehr. Jugendwart Alexander Heß begrüßte die Kinder, Jugendlichen, Betreuer und auch einige Eltern. 26 Kinder und Jugendliche, 2 mehr als im Vorjahr, gehören aktuell der Jugendfeuerwehr an, davon 10 der Kindergruppe und 16 der Jugendgruppe. Die Kindergruppe wird von Holger Brosch, Leonie Brosch, Sara Träger, Amelie Holstein, Caroline Schneider, Fjodor Volk und Jonas Gregor, die Jugendgruppe von Alexander Hess, Tim Scheurenbrand, Steffen Marquardt, Andreas Lohrer, Mario Paulus, Tobias Lehrer und Lisa Arndt betreut.

Schriftführer Maximilian Bühler blickte auf die Ereignisse des vergangenen Jahres zurück. Bei der Kindergruppe gab es insgesamt 12 Termine, bei denen es unter anderem um Brandschutzerziehung, Erste Hilfe, Teamspiele und unterschiedliche Feuerwehraufgaben ging. Zudem wurde erfolgreich der „Kinderfunke“, das Leistungsabzeichen für die Kleinsten, abgenommen.

Die Jugend startete mit einem Badetag im Europabad Karlsruhe. Einige Vertreter nahmen an der Jugenddelegiertenversammlung in Ehningen, die unter dem Motto „Hier wächst Zukunft“ stand, teil. Beim Tag der offenen Tür im April feierte die Jugendfeuerwehr ihr 30-jähriges Bestehen und zeigte den Gästen bei der Abnahme der „Jugendflamme II“ ihr Können. Besonders gern denken die Teilnehmer an ein tolles Hüttenwochenende im Allgäu zurück. Beim Pokalwettbewerb in Leonberg nahm man als Team zusammen mit einer Gruppe aus Gärtringen teil. Hierbei waren insgesamt 25 Geschicklichkeitsspiele und Quizstationen zu durchlaufen und ein 15. Platz sprang dabei heraus. Beim Jubiläum der Gärtringer Feuerwehr war die Deckenpfronner Jugend ebenfalls vertreten. Ein Höhepunkt war im September die große Schauübung auf dem Deckenpfronner Marktplatz vor der Kirche. Zusammen mit der Jugend aus Gärtringen und dem Jugendrotkreuz, das im vergangenen Jahr sogar sein 50-jähriges Bestehen feiern durfte, zeigten die Jugendlichen einem großen Publikum, was sie können. Bei einem simulierten Unfall war ein Motorradfahrer unter einem Auto eingeklemmt und wurde gerettet. Ein paar Wochen später durften die Jugendlichen bei einer Übung des THWs in Böblingen mithelfen, Wasser über eine größere Strecke zurück in den Langen See zu pumpen. Bei einem Helfertag in der Grundschule wurde den Schülern erklärt, wie man einen Notruf absetzt. Bei einer „Langen Nacht“ wurden Tischspiele im Feuerwehrstyle gespielt. Mit dem Bürgermeister traf man sich zum Essen im Sportheim und am Jahresende gab es noch einen Besuch bei der Feuerwehr Herrenberg, wo viele Fahrzeuge und Geräte bestaunt werden konnten. Maximilian Bühler trug zum letzten Mal als Schriftführer den Bericht vor und wurde später aus dem Amt verabschiedet. Der Kassenbericht wurde von Tim Scheurenbrand vorgelesen. Das Jahr 2023 endete mit einem kleinen Minus von knapp 700 €, was darauf zurückzuführen war, dass zum Jubiläum T-Shirts und Pullover angeschafft wurden. Kassenprüfer Dustin Riesinger bescheinigte die korrekte Kassenführung. Sodann wurden durch Kommandant Bernd Lohrer alle Verantwortungsträger entlastet.

Als Nächstes standen Wahlen auf dem Programm. Lukas Lutz wurde als einziger Bewerber einstimmig zum neuen Schriftführer gewählt und Emilia Gregor wurde in geheimer Wahl zur Nachfolgerin von Alina Schneider als Kassenprüferin gewählt.

In seinem Grußwort lobte Bürgermeister Gött die Jugendlichen für ihren Elan und Einsatz. Aber vor allem dankte er den Betreuern, die in vielen Stunden dafür sorgen, dass der Feuerwehrynachwuchs Spaß hat und bei der Stange bleibt, sodass auch zukünftig immer wieder junge Feuerwehrleute aus der Jugendfeuerwehr zur aktiven Wehr stoßen werden.

Jugendwart Alexander Heß beschloss die Versammlung mit einem Ausblick auf die Termine des Jahres 2024 und lud danach zur Butterbrezel ein.



Gesamtwehr

Kommandant Bernd Lohrer begrüßte um 19.30 Uhr die aktiven Feuerwehrleute, die Alterswehr, Teile der Jugendfeuerwehr, die nach der Jugendversammlung noch geblieben waren, Bürgermeister Gött, Vertreter des Gemeinderats, einen Vertreter des örtlichen DRKs, als Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Markus Priesching, den Ehrenkommandanten Albert Reißer sowie die Ehrenmitglieder Werner Paulus und Winfried Kuppler. Ehrenkommandant Herbert Ziegler musste sich krankheitsbedingt entschuldigen. Ihm galten die besten Genesungswünsche.

Nachdem die Tagesordnung festgestellt wurde, begannen die Berichte. Zunächst trug Jugendwart Alexander Heß Teile des Schriftführerberichts der Jugend (siehe Bericht Jugendfeuerwehrversammlung) vor. In Vertretung des Alterswehrvorsitzenden Herbert Ziegler trug Willi Dongus den Bericht der Alterswehr vor. Die Alterswehr traf sich im vergangenen Jahr vier Mal zu Übungen. Ein mehrtägiger Ausflug mit Besuch des verzogenen Kameraden Herbert Pfeiffer wurde veranstaltet und für das Jubiläumsjahr 2025, in dem ein Fotokalender der Feuerwehr erscheinen soll, wurden Fotos geschossen und die geschichtliche Aufarbeitung liegt in den letzten Zügen.

Dann folgte der ausführliche Bericht des Schriftführers Steffen Marquardt über die Aktivitäten der Feuerwehr im Jahr 2023:

Insgesamt wurde die Feuerwehr Deckenpfronn 16 Mal alarmiert. Sie war bei 3 Bränden im Einsatz, 3 Mal hatte eine Brandmeldeanlage ausgelöst, ohne dass ein größerer Einsatz notwendig wurde. Eine Ölspur wurde beseitigt. Einmal wurde eine technische Hilfeleistung gegeben. Eine Personenrettung wurde notwendig und bei 4 Verkehrsunfällen, davon zweimal auf der B 296 in Richtung Calw und zweimal auf der K 1075 in Richtung Gärtringen, musste Hilfe geleistet werden.

Neben den Einsätzen gab es viele Übungseinheiten und natürlich kam die Kameradschaft nicht zu kurz.

Beim Fußballturnier der „Blaulichtorganisationen“ in Gäufelden trat man zusammen mit der Feuerwehr aus Wildberg an und konnte ins Finale einziehen, wo man gegen Holzgerlingen den Kürzeren zog. Am Tag darauf nahm eine Mannschaft der Feuerwehr beim Fußball-Dart-Turnier teil und konnte ins Viertelfinale einziehen. Ende Januar zog es einige Kameraden nach Reschen zur Skiausfahrt. Das absolute Highlight des Jahres war im April der Tag der offenen Tür. Bei bestem Wetter veranstaltete die Feuerwehr nach fünf Jahren endlich wieder einen Tag der offenen Tür. Dass diese Hocketse den Bürgerinnen und Bürgern gefehlt hatte, machte sich am großen Andrang zur Mittagszeit bemerkbar. Die Warteschlangen waren lang, aber alle packten mit an, sodass die Wartezeiten trotzdem möglichst kurz gehalten und alle Gäste mit Fire-Burgern und anderem Grillgut sowie kühlem Fassbier versorgt werden konnten. Im Obergeschoss des Feuerwehrhauses gab es Kaffee und Kuchen und alle Bierbänke waren belegt. Neben einer Hüpfburg und dem Fire-Trainer konnten die Feuerwehrfahrzeuge und das alte TLF besichtigt werden. Die Jugendfeuerwehr zeigte zudem bei einer Schauübung ihr Können. Jeder, ob Besucher oder Feuerwehrler, hat an diesem Tag gemerkt, dass die Deckenpfronner Feuerwehr eine super Kameradschaft hat!

Im Juli wurde eine Großübung des sog. Umweltschutzzugs Süd in Deckenpfronn abgehalten. Über 80 Einsatzkräfte kamen zur Firma H&B Electronic. Es wurde ein Gefahrgutunfall simuliert. Der durch ausgetretene Dämpfe bewusste Fahrer eines Gabelstaplers musste durch die ersteintreffenden Kräfte der Feuerwehr Deckenpfronn gerettet werden. Zudem begann es zu regnen, was zu weiteren heftigen Reaktionen der beiden ausgelaufenen Stoffe führte. Nachdem die 13 Deckenpfronner Einsatzkräfte die ersten Maßnahmen durchgeführt hatten, trafen die Kräfte des Umweltschutzzugs Süd aus Herrenberg und Böblingen sowie die Führungsgruppe ein. Es wurden verschiedene Einsatzabschnitte gebildet. Es war sehr beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen und Material durch die Feuerwehren aus Herrenberg und Böblingen herangeschafft und in der Siemens- und Dieselstraße aufgebaut wurden. Auch H&B-Geschäftsführer Hans Böhm war sichtlich beeindruckt von dem großen Feuerwehraufgebot. Ein Dank geht an die Firma H&B für die Möglichkeit, das Gelände und die Gebäude für die Übung zur Verfügung zu stellen.

Bei einer Herbstwanderung ging es ins Sportheim Oberjesingen.

Im Jahr 2023 war die Anzahl der Brandschutzwachen durch die Veranstaltungen der Deckenpfronner Vereine wieder ähnlich den Vor-Corona-Jahren. Neben den

kameradschaftlichen Aktivitäten im Landkreis bei den Jubiläen in Gärtringen und Gäufelden war auch das Thema Weiterbildung im abgelaufenen Jahr sehr wichtig. Der Besuch des Rescue-Trainings in Neuhausen, ein Türöffnungsseminar für Führungskräfte oder unser Erste-Hilfe-Outdoor-Tag sind neben unzähligen Stunden in Ausbildungslehrgängen des Landkreises und der Landesfeuerwehrschule zu nennen.

Nebst dem Feuerwehrausschuss trafen sich die Gruppen- und Zugführer zur Übungsplanung und kümmerten sich um Projekte zur Weiterentwicklung unserer Wehr. Der Fahrzeugausschuss bezüglich der Beschaffung eines GW-T und der Jubiläumsausschuss zur Planung des 150-jährigen Feuerwehrjubiläums 2025 sind weitere Gremien, die durch ihre Arbeit zu einer funktionierenden Wehr beitragen.

Ein Dank geht zudem an alle Feuerwehrleute, die sich im Jahr 2023 für die Brandschutzausbildung engagiert haben. Nicht nur bei der Brandschutzerziehung im Kindergarten und der Grundschule, sondern auch am landesweiten Helfertag sowie bei einem Informationsabend mit den LandFrauen oder beim alljährlichen Sommerferienprogramm.

Im anschließenden Kassenbericht konnte Kassier Michael Schanz von einem großen Plus von über 6.000 € in der Kasse berichten, was unter anderem am sehr erfolgreichen Tag der offenen Tür lag. Markus Wacker als Kassenprüfer lobte die seit vielen Jahren korrekte und einwandfreie Arbeit.

Die Entlastung bei der Feuerwehr wird vom Bürgermeister vorgenommen. Dieser zeigte sich erfreut über die durchweg positiven Berichte und erteilte den Verantwortlichen die Entlastung.



Ein größerer Part stand mit den Neuaufnahmen, Beförderungen und Ehrungen auf dem Programm.

Zwar gab es keine Neuaufnahmen, die im letzten Jahr aufgenommenen Fjodor Volk, Viktor Neuffer, Amelie Holstein, Jonas Gregor und Caroline Schneider wurden aber nach ihrem Probejahr zu Feuerwehrmännern bzw. Feuerwehrfrauen ernannt. Patrick Dongus, Steffen Marquardt und Gerald Paulus wurden zu Löschmeistern ernannt und Jugendwart Alexander Heß konnte nach erfolgreicher Ausbildung zum Brandmeister ernannt werden.



Der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Markus Priesching war extra zur Ehrung von langjährigen Mitgliedern der Einsatzabteilung gekommen. Die Ehrennadel in Bronze des Feuerwehrlandesverbands für 15 Jahre im aktiven Feuerwehrdienst konnte zweimal vergeben werden, an Patrick Dongus und Gerald Paulus.



Für sage und schreibe 40 Jahre aktiven Dienst, und damit verbunden mit dem Erhalt der goldenen Ehrennadel, wurden Dieter Luz und Andreas Dongus geehrt. Andreas Dongus, langjähriger Kommandant und zudem bis zuletzt in der Führungsgruppe des Landkreises aktiv, wurde anschließend auf eigenen Wunsch aus der aktiven Wehr in die Alterswehr verabschiedet und seine Leistungen durch Kommandant Bernd Lohrer entsprechend gewürdigt. Er erhielt ein Präsent und wird auf Vorschlag des Feuerwehrausschusses in einer der

kommenden Gemeinderatssitzungen zum Ehrenkommandant ernannt. Schon ein wenig länger in der Alterswehr sind Herbert Ziegler und Ewald Dongus. Herbert Ziegler wurde in Abwesenheit für 50 Jahre und Ewald Dongus für 60 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit geehrt. Eine entsprechende Urkunde und einen Präsentkorb gab es dafür von der Gemeinde.

Bei den Wahlen stand nur ein Posten zur Wahl. Tobias Lehrer, der bereits seit 5 Jahren Ausschussmitglied ist, wird dies auch für weitere 5 Jahre bleiben.



In den Grußworten zeigte sich Bürgermeister Gött erfreut über die Leistungsfähigkeit der Deckenpfronner Feuerwehr und den aktuellen Höchststand von 50 Mitgliedern in der Einsatzabteilung. Ziel bleibt es weiterhin, die Tagesverfügbarkeit so gut wie möglich zu gewährleisten.

Markus Priesching vom Kreisfeuerwehrverband berichtete in seinem Grußwort aus der Arbeit des Kreisverbands und den schon erfolgten oder sich abzeichnenden personellen Veränderungen.

Sebastian Skorsetz dankte als Vertreter des örtliche DRKs für die gute Zusammenarbeit und das Miteinander „in der Nachbarschaft“ und im Dienst für die Menschen. Zum Abschluss der Versammlung wies Kommandant Lohrer auf die anstehenden Termine hin und lud die Anwesenden zum Essen, Schnitzel und Kartoffelsalat, ein.

Die Gemeinde dankt allen Feuerwehrleuten für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Sicherheit der Bevölkerung!

Veranstaltungstermine für die kommende Woche

Veranstaltungskalender vom 25. bis 31. Januar 2024

Donnerstag	25.01.24	08.00 Uhr	Wintermarkt	Gemeinde	Marktplatz
Samstag	27.01.24	20.00 Uhr	Begegnung in der Zehntscheuer: Mit dem „Minguet-Quartett“	Gemeinde	Zehntscheuer
Sonntag	28.01.24	14.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Heimatlicher Glockenklang“	Kulturwerkstatt	Zehntscheuer/ Museum



Ein einmaliges Ausstellungserlebnis: Landwirtschaftliche Modellfahrzeuge kreuzten durch den Kornsaal

Das haben wir wohl noch nie erlebt: Weit über 900 Besucher kamen an den vergangenen 3 Sonntagen in die Zehntscheuer, um zu sehen, wie Schlepper und andere Fahrzeuge im Modellformat über die ebenfalls modellierte Deckenpfronner Landschaft fuhren. Da wurde auf- und abgeladen und sichtbar gemacht, welche Anforderungen unsere Bauern zu bewältigen haben. Auf der Leinwand wurde das im Echtformat der bäuerlichen Fahrzeuge verdeutlicht und so konnten sich die familienweise gekommenen Besucher mitten auf einem landwirtschaftlichen Hof erleben. Das war eine hervorragende Demonstration für unsere Landwirtschaft.



Das ist die „Machermannschaft“ der landwirtschaftlichen Fahrzeugausstellung.

Eine Mannschaft von über 15 Personen waren – viele junge Männer und auch ein Mädchen sowie ein Elternpaar aus Gechingen gehörten dazu, die diesen interessanten Parcours mitten im Kornsaal der Zehntscheuer aufbauten, bedienten und nun wieder abbauten. Zu Beginn des letzten Ausstellungssonntages dankte Winfried Kuppler für die veranstaltende Kulturwerkstatt mit einem Anerkennungszeichen den „Machern“ dieser Ausstellung: Silas und Linus Schill mit ihrer Familie vom Haselstaller Hof, Oliver und Jan Schon aus Deckenpfronn, der Familie Eßlinger mit Michael, Maik, Ben, Bernd und Desiree aus Gechingen, Oliver Horn, Stefan Mutz, Dominik Müller, Franz Gaugler, Robin Emmer, Melina, Engelbert Krafert und Steffen Rentschler. Sie alle haben sich mit dieser Ausstellung und mit dem Fahrbetrieb an 3 Öffnungstagen mit großer Leidenschaft eingebracht und ein viel beachtetes Beispiel gelebter Gemeinschaft gegeben.

Ihnen gehört große Anerkennung.

Unser Museumsteam mit Renate Dongus, Thea und Werner Stöffler und Bettina Sattler hat an allen 3 Öffnungstagen bis an die Grenze der Belastbarkeit eigene und gestiftete Kuchen und Kaffee den unzähligen Besuchern serviert. Nur mit dieser Ergänzung wurde diese Ausstellung zu einem so schönen Gemeinschaftserlebnis.

Auch ihnen gehört nochmals ein herzlicher Dank. In 3 Jahren wollen wir erneut eine solche Ausstellung anbieten. Darauf haben sich zum Schluss alle Beteiligten verständigt und das gibt Vorfreude.

Jahresauftakt beim Frohen Alter

Zum Jahresauftakt waren am vergangenen Donnerstag die Gärtringer Harmonikafreunde zu Gast in der Seniorentagesstätte. Mit schwungvollen Liedern animierten sie die Senioren zum Mitsingen und Schunkeln.



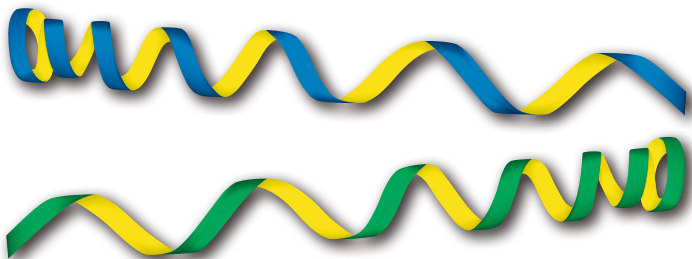
Bürgermeister Gött zeigte Bilder aus dem vergangenen Jahr und das engagierte Küchenteam um Gerda Schneider bewirtete mit Kaffee, Kuchen und Hefezopf. Das Zusammenkommen und Schwätzen stand im

Vordergrund und deshalb war es gut, dass wir trotz Personalausfällen diese Auftaktveranstaltung durchführen konnten.



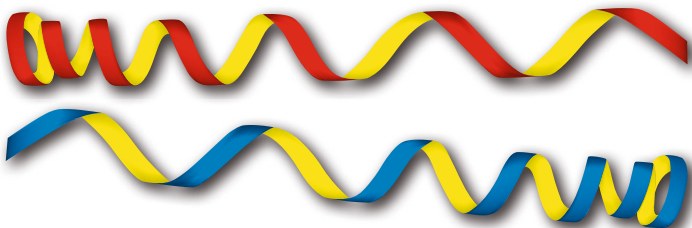
Genesungswünsche gehen an unsere Leiterin, Ursula Dengler! Ein Dank gilt den Harmonikafreunden aus Gärtringen, die uns seit vielen Jahren treu am Jahresbeginn begleiten!

Die närrische fünfte Jahreszeit



Auch in diesem Jahr haben die Narren wieder einen „Narrenbaum“ vor dem Rathaus aufgestellt. Er zeigt, neben den über die Straßen gespannten „Lumpen“, dass die närrische Zeit begonnen hat. Den Zünften bleiben dieses Jahr nur etwa fünf Wochen Zeit für ihr närrisches Treiben, schuld daran ist der frühe Frühlingsvollmond Ende März, nach dem sich die Dauer der Fasnet richtet.

Die beiden „Haberbreiwedler“ und die „Rothexe“ mit ihrem überdimensionalen Besen wachen nun über Deckenpfronn, bis die **Fasnet am 10. Februar** mit dem großen Umzug und der Megafasnet ihren Höhepunkt erreicht.



Minguet-Quartett - Kammermusikabend in der Zehntscheuer

Das Minguet-Quartett

**Samstag, 27.01.2024
um 20:00 Uhr**

**Zehntscheuer
Deckenpfronn**

Das Minguet-Quartett konzentriert sich auf die klassisch-romantische Literatur sowie die Musik der Moderne gleichermaßen und engagiert sich durch zahlreiche Uraufführungen für Kompositionen des 21. Jahrhunderts.

Das Minguet-Quartett war in den bedeutenden Konzerthäusern Europas schon zu Gast und kommt nun erstmals nach Deckenpfronn.

In unserer Zehntscheuer hören wir Streichquartette von Joseph Haydn und Robert Schumann. Dabei ist auch eine eigene Bearbeitung des Quartetts „Die gute Nacht, die ich dir sage“.



Eintrittskarten sind im Rathaus bei Frau Löffler (07056/9279-30 oder loeffler@deckenpfronn.de) erhältlich. Der Eintrittspreis beträgt 20,00 € für Erwachsene und 17,00 € für Schüler/Studenten.

Glockenausstellung - Ausstellungseröffnung am 28. Januar

Nach der landw. Fahrzeugausstellung zeigt unser Dorfmuseum eine völlig andere Ausstellung, die am kommenden **Sonntag, 28. Januar um 14 Uhr** im Museumsbereich der Zehntscheuer eröffnet wird.

Der Impuls zu dieser Ausstellung kam von unserem im Jahr 2022 verstorbenen Mitbürger Michael Strassner, der auf vielen Reisen Glocken und Glöckchen gesammelt und seine Sammlung der Gemeinde vermacht hat. Die Glocken dieser Sammlung sind in einer Vitrine zu sehen und auf den Tafeln ist die historische Entwicklung der Glocken und dann vor allem die Geschichte unserer Deckenpfronner Kirchenglocken dargestellt.

Auch das ist sicher eine interessante Ausstellung, die der Wissensvermehrung dienen möchte.

Sie ist bis Mai 2024 geöffnet.

Machen Sie einen Besuch und setzen Sie sich anschließend an den Kaffeetisch!

Glockenklang ist eine heimatliche Botschaft - auch in Deckenpfronn

Eine Sonderausstellung über Glocken mit der Glockensammlung eines Mitbürgers im Museum Zehntscheuer Deckenpfronn



1957: Die Nikolauskirche erhält ein Vierergeläut

Eröffnung am Sonntag, 28. Januar 2024, 14 Uhr

Weitere Öffnungszeiten:

25. Februar, 24. März, 28. April und 26. Mai 2024
jeweils von 14 -17 Uhr.

Sonderöffnungszeiten auf Anfrage im Rathaus.

Die Kulturwerkstatt Deckenpfronn lädt herzlich ein.

Blutspenden am 06.02. im Tennental

Blutspenden retten Leben: Jetzt gemeinsam füreinander eintreten

Das DRK ruft dazu auf, mit guter Tat ins neue Jahr zu starten.

Viele Operationen, Transplantationen und die Behandlung von Krebspatienten sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um Patientinnen und Patienten zu helfen. Blutspender*innen sorgen dafür, dass Menschen überleben und gesund werden können.

Worauf warten?

Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

**Dienstag, den 06.02.2024
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Tennentaler Gemeinschaften,
Ita-Wegmann-Str. 7
75392 Deckenpfronn**

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat ins neue Jahr starten und gemeinsam die



Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen – damit Engpässe erst gar nicht entstehen.

„Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel kann es erfahrungsgemäß knapp werden. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und zugleich fallen viele Spenderinnen und Spender urlaubsbedingt oder in Folge von Grippe oder Erkältung für die Blutspende temporär aus“, erklärt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Blut spenden? So einfach läuft's:

Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

„Das besondere Bild“ – geteilte Freude ist doppelte Freude!

Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Fotos zum „Teilen“.



„Schöne Eiszeit!“

Foto: Christa Paulus

Vielen Dank fürs „Teilen“!

Wollen auch Sie uns an Ihrem „besonderen Bild“ teilhaben lassen, dann senden Sie dieses per E-Mail an meixner@deckenpfronn.de

Amtliche Bekanntmachungen

Am 25.01.2024 ist wieder Markttag

Am Donnerstag, den 25.01.2024 ist ab 8:00 Uhr Markttag. Es haben sich einige Marktsteller angemeldet. Den Imbissstand des SVD wird es ab diesem Jahr nicht mehr geben. Stattdessen wird es einen Imbissstand des Schwarzwaldvereins Deckenpfronn geben, der sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher freut. Der Marktplatz wird an diesem Tag bis zur Einmündung in die Freihofstraße gesperrt. Es wird örtlich umgeleitet.

Wir bitten um Beachtung!

Verloren – Gefunden

Es wurde **ein Schlüsselbund** abgegeben. Der Eigentümer meldet ich bitte im Rathaus bei Frau Riesinger oder Frau Widmaier unter der Telefonnummer 9279-75.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Deckenpfronn

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Gött, 75392 Deckenpfronn, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Die Gemeinde Deckenpfronn sucht für den **Bereich Flüchtlingsarbeit / Integrationsmanagement zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n



Mitarbeiter/in oder Werkstudent/in (m/w/d)
befristet und in Teilzeit (bis zu 20 Stunden wöchentlich)
oder

Praktikant/in (m/w/d)
befristet und in Voll- oder Teilzeit

Die Aufgaben in der Flüchtlingsarbeit und im Integrationsmanagement sind sehr vielfältig und erstrecken sich über die Unterbringung, Hilfe und Sozialbetreuung der Geflüchteten in allen Lebenslagen. Der große Flüchtlingsstrom stellt die Gemeinde vor zusätzliche Aufgaben und neue Herausforderungen.

Daher suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n Mitarbeiter/in, Werkstudent/in oder Praktikanten/Praktikantin zur **administrativen Unterstützung** unserer Integrationsbeauftragten/-managerin bei u. a. folgenden Aufgaben:

- Aufnahme und Einweisung von Geflüchteten in unseren Unterkünften
- Datenerhebung und -pflege der Integrationspläne, Organisation und Dokumentation
- Sozialbetreuung und Hilfe in allen Lebenslagen
- Antragsstellung und Weiterleitung an Behörden und soziale Dienste
- Integration in Sprachkurse, Kindergarten, Schule, Ausbildung und Arbeit sowie die Gesellschaft
- Bewerbung und Jobsuche für Geflüchtete
- Verwaltung unserer Anschlussunterkünfte
- Erstellung von Statistiken

Ihr Profil:

- Sie haben Erfahrungen oder studieren im Bereich der Flüchtlingsarbeit, der sozialen Arbeit oder in der öffentlichen Verwaltung
- Sie besitzen interkulturelle Kompetenzen, sind engagiert und arbeiten eigenverantwortlich
- ein sicherer Umgang in der Anwendung der gängigen EDV-Programme
- Organisationstalent und Belastbarkeit
- gute Sprachkenntnisse wünschenswert in Englisch, Arabisch und/oder Ukrainisch

Wir bieten:

- einen ganzheitlichen Einblick in die Flüchtlingsarbeit und das Integrationsmanagement
- ein familiäres Umfeld und wertschätzenden Umgang in einer überschaubaren Gemeindeverwaltung
- flexible Arbeitszeiten und eine faire Bezahlung
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement (Bikeleasing, EGYM Wellpass)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Unterlagen richten Sie bitte an: Gemeinde Deckenpfronn, Hauptamt, Emanuele Biasi, Marktplatz 1, 75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an biasi@deckenpfronn.de

Für weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen die Integrationsbeauftragte/-managerin der Gemeinde Deckenpfronn, Carmen Hahn-Gröning, (Telefon: 07056/9279-24) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Deckenpfronn sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen



Mitarbeiter/in (m/w/d)
für die Postagentur Deckenpfronn

in geringfügiger Beschäftigung (6 – 9 Stunden/Woche)

Die Stunden sind auf 2 – 3 feste Arbeitstage pro Woche verteilt. Neben den festen Arbeitstagen können (in Absprache mit den weiteren Kolleginnen) weitere Stunden als Urlaubs- und Krankheitsvertretung anfallen.

Für diese Tätigkeit suchen wir eine/n freundliche/n und aufgeschlossene/n Mitarbeiter/in, die/der sich durch Zuverlässigkeit und Sorgfältigkeit auszeichnet und aufgrund eventueller Urlaubs- und Krankheitsvertretung zeitlich flexibel einsetzbar ist.

Zum Aufgabengebiet zählen u.a.:

- Beratung und Annahme von Postsendungen ins In- und Ausland
- Verkauf von Produkten

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo., Di., Do., Fr. 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mo., Di., Mi. Do., 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Sa. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwochvormittag und Freitagnachmittag geschlossen!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Gemeinde Deckenpfronn, Hauptamt, Marktplatz 1, 75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an biasi@deckenpfronn.de.

Für weitergehende Informationen steht Ihnen der stellv. Hauptamtsleiter Emanuele Biasi (07056/9279-37) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Deckenpfronn sucht **vorausichtlich ab Februar** eine/einen



Bauprofi im Ruhestand (m/w/d)

in geringfügiger Beschäftigung

Sie sind im wohlverdienten Ruhestand und haben umfangreiche Erfahrung im Tiefbau, insbesondere im Straßen- und Leitungsbau? Dann sind Sie genau die Person, die wir suchen! Die Deutsche Glasfaser wird im kommenden Jahr mit dem Ausbau unserer Gemeinde beginnen, und wir benötigen einen zuverlässigen und erfahrenen Experten, der das Baugeschehen im Blick behält.

Ihr Profil:

- Erfahrung im Tiefbau, idealerweise im Straßen- und Leitungsbau
- Ingenieurkenntnisse oder praktische Erfahrung als Arbeiter im Baugewerbe
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit

Ihre Aufgaben:

- Tägliche Überprüfung der Baustelle
- Absprachen mit dem Vorarbeiter
- Wöchentliche Kommunikation mit der Gemeindeverwaltung (Bauhof und Bürgermeister)

Wir bieten:

- Abrechnung auf Stundenbasis
- Anstellung auf Mini-Job-Basis

Wenn diese spannende Aufgabe Sie anspricht, melden Sie sich gerne bei unserem stellv. Hauptamtsleiter Emanuele Biasi telefonisch unter 07056/9279-37 oder per Mail an biasi@deckenpfronn.de.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Die Gemeinde Deckenpfronn (3.500 Einwohner, Landkreis Böblingen) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n



Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgabenbereiche bei uns:

- Unterhaltung und Instandsetzung der gemeindlichen Gebäude, Straßen, Wege, Kinderspielflächen, Grünflächen sowie Hecken- und Baumpflege
- Unterhaltung der gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen
- Mitarbeit bei allen weiteren Tätigkeiten des Bauhofs
- Je nach Eignung Hausmeistertätigkeit in der Zehntscheuer

Eine Änderung / Ergänzung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten.

Ihr persönliches Profil:

- Eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf oder einer vergleichbaren technischen Ausbildung
- Bereitschaft zu Wochenenddiensten
- Befähigung zum Bedienen und Führen von Baugeräten, Fahrzeugen (Bagger, Radlader etc.) und sonstigen technischen Geräten (z. B. Motorsägen etc.)
- Großes handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Sie besitzen Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, selbstständiges und vorausschauendes Arbeiten sowie Teamfähigkeit
- Sie besitzen eine Fahrerlaubnis der Klassen B, BE, T und C1E.

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Eine Beschäftigung im Angestelltenverhältnis
- Eine faire Vergütung (je nach persönlicher Voraussetzung) in Anlehnung an den TVöD, mit tariflichen Sonderzahlungen und einer Betriebsrente (ZVK-Rente)
- Persönliche und fachliche Weiterbildung
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement (Bikeleasing, EGYM Wellpass)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Diese richten Sie bitte an:

Gemeinde Deckenpfronn, Marktplatz 1, 75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an biasi@deckenpfronn.de

Für weitere Informationen steht Ihnen der stellv. Hauptamtsleiter Emanuele Biasi (Tel.: 07056/9279-37 oder E-Mail: biasi@deckenpfronn.de) gerne zur Verfügung.

Andere Behörden

Mikrozensus 2024 – Rund 62 000 Haushalte in der Befragung

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Auch im Jahr 2024 befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Die Befragung startete am 8. Januar 2024. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62 000 Haushalte im Südwesten Post

vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts Frau Dr. Rigbers bittet die ausgewählten Haushalte mitzuwirken: „Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig. Durch ihn wird ein aktuelles Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft gezeichnet.“

Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden umfasst der Mikrozensus auch wechselnde Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Internetnutzung privater Haushalte hinzu. Dabei sind die Auskünfte aller Menschen gleichbedeutend. Damit die Situation junger als auch alter Menschen korrekt dargestellt wird, gibt es keine Altersgrenze für die Befragung. Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

Informationsveranstaltung „Aktuelles aus dem Pflanzenbau, Sorten- und Pflanzenbauempfehlungen“

31. Januar 2024 in Herrenberg-Haslach und 7. Februar 2024 in Rutesheim

Webseminar am 5. Februar

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz bietet verschiedene Veranstaltungen in Sachen Pflanzenbau, Sorten- und Pflanzenbauempfehlungen an. Die Erste findet am Mittwoch, 31. Januar, um 20 Uhr in der Sporthallen-Gaststätte Haslacher Hof in Herrenberg-Haslach statt (Dauer ca. 2 Stunden). Am Mittwoch, 7. Februar, findet ebenfalls um 20 Uhr die gleiche Veranstaltung in der Sportgaststätte Bühl in Rutesheim (Robert-Bosch-Str. 55) statt. Themen sind jeweils aktuelle Neuerungen im Bereich Düngung, Pflanzenschutz und Pflanzenbau sowie Informationen zu aktuellen Sorten und der neuen GAP.

Online kann die Veranstaltung am Montag, 5. Februar, im Rahmen eines Webseminars absolviert werden. Anmeldungen sind ab sofort unter www.boeblingen.landwirtschaft-bw.de möglich. Die Zugangsdaten werden dann per Mail übersandt.

Alle Termine werden als 2-stündige Fortbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Zu den Präsenzveranstaltungen sind keine Anmeldungen erforderlich.

Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

Terminplan Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

Freitag, 26.01.2024 um 20:00 Uhr Übung Zug 1 Atemschutzgeräteträger

Freitag, 02.02.2024 um 20:00 Uhr Übung Zug 2

Jugendfeuerwehr Deckenpfronn

Terminplan Jugendfeuerwehr

Jugendgruppe:

Freitag, 26.01.2024 um 18:00 Uhr, Übung im Feuerwehrgerätehaus



Kinderbetreuung und Schulen

Gottlob-Ernst-Schule



Anmeldung der Schulanfänger für das kommende Schuljahr 2024 / 2025 an der Gottlob-Ernst-Schule Deckenpfonn

Beginn der Schulpflicht:

In diesem Schuljahr werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2024 sechs Jahre alt werden.

Kann-Kinder-Regelung:

Jüngere Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2024 und dem 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollenden, können vorzeitig von ihren Eltern zum Schulbesuch angemeldet werden. Da für die im „erweiterten Korridor“ geborenen Kinder im Schuljahr 2024/2025 noch keine Schulpflicht besteht, erfolgt eine Einladung zur Schulanmeldung nur dann, wenn sie von Ihnen beantragt wird. Bitte melden Sie sich ggf. bei uns. Voraussetzung ist die Schulfähigkeit des Kindes, die von der Schulleitung, ggf. unter Einbeziehung von entsprechenden Gutachten, festgestellt wird. Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme des Kindes.

Rückstellung vom Schulbesuch oder Anmeldung an einer anderen Schule:

Anträge können in begründeten Fällen bis spätestens 26. Februar 2024 gestellt werden. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit unserer Schulsekretärin Frau Wacker (07056/3560).

Ablauf Schulanmeldung:

Die Schulanmeldung findet am 26. Februar 2024 statt. Während der Anmeldung werden die Kinder von unserer Lehrerin Frau Schneider betreut.

Alle Eltern der Gemeinde Deckenpfonn, deren Kinder zum nächsten Schuljahr schulpflichtig werden, bekommen zur Schulanmeldung eine schriftliche Einladung mit der genauen Uhrzeit.

Falls Sie noch Fragen zur Einschulung haben, erreichen Sie unsere Schulsekretärin, Frau Wacker, montags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr telefonisch. Sie können auch per E-Mail an poststelle@gs-deckenpfonn.schule.bwl.de Kontakt zu uns aufnehmen.

Unsere Kooperationslehrerin Frau Schneider ist für Fragen per E-Mail erreichbar. Anja.Schneider@ges-deckenpfonn.de

Herzliche Grüße aus der Schule,
Meike Wille, Rektorin der GES

Standesamtliche Mitteilungen

Aus unserer Gemeinde ist verstorben

am 16. Januar 2024
Frau Elena Lenz

IST IHRE HAUSNUMMER GUT SICHTBAR?



Im Notfall
entscheiden
Sekunden

Foto: papparaffe/Stock/Getty Images Plus

ÖFFNUNGSZEITEN WICHTIGE KONTAKTDATEN

■ Öffnungszeiten Rathaus:

Montag, Dienstag, Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 19.00 Uhr

Für das Bürgerbüro wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung gebeten.

Telefon - Rathauszentrale	07056 9279-0
Telefax	07056 9279-50
E-Mail	gemeinde@deckenpfonn.de
Gemeindehomepage	www.deckenpfonn.de

Bürgermeister	07056 9279-21
Daniel Gött	goett@deckenpfonn.de

Sekretariat BM/Standesamt	07056 9279-21
Heide Landes	landes@deckenpfonn.de

Amtsblatt/VHS	07056 9279-35
Silke Meixner	meixner@deckenpfonn.de

Kämmerei	07056 9279-31
Tina Ohngemach	ohngemach@deckenpfonn.de

Gemeindekasse/Fundbüro	07056 9279-75
Jennifer Riesinger	riesinger@deckenpfonn.de
Nadine Widmaier	widmaier@deckenpfonn.de

Ordnungsamt	07056 9279-30
Tanja Löffler	loeffler@deckenpfonn.de

Hauptamt	
Andrea Rutz	rutz@deckenpfonn.de , 07056 9279-27
Emanuele Biasi	biasi@deckenpfonn.de , 07056 9279-37

Bauamt/Rentenversicherung	07056 9279-25
Gabriele Klos	klos@deckenpfonn.de

Bürgerbüro/VHS	
Beatrix Gratz	gratz@deckenpfonn.de , 07056 9279-20
Gisela Stöffler	stoeffler@deckenpfonn.de , 07056 9279-28

Jugendreferat	07056 9279-32 o. 0172 7653527
Stephan Strübin	jugendreferat@deckenpfonn.de

Flüchtlings-/Integrationsarbeit	07056 9279-24
Carmen Hahn-Gröning	hahn-groening@deckenpfonn.de

Bauhof	07056 9279-0
---------------	--------------

■ Öffnungszeiten Post:

Montag, Dienstag, Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Telefon – Post	07056 9279-79
-----------------------	---------------

